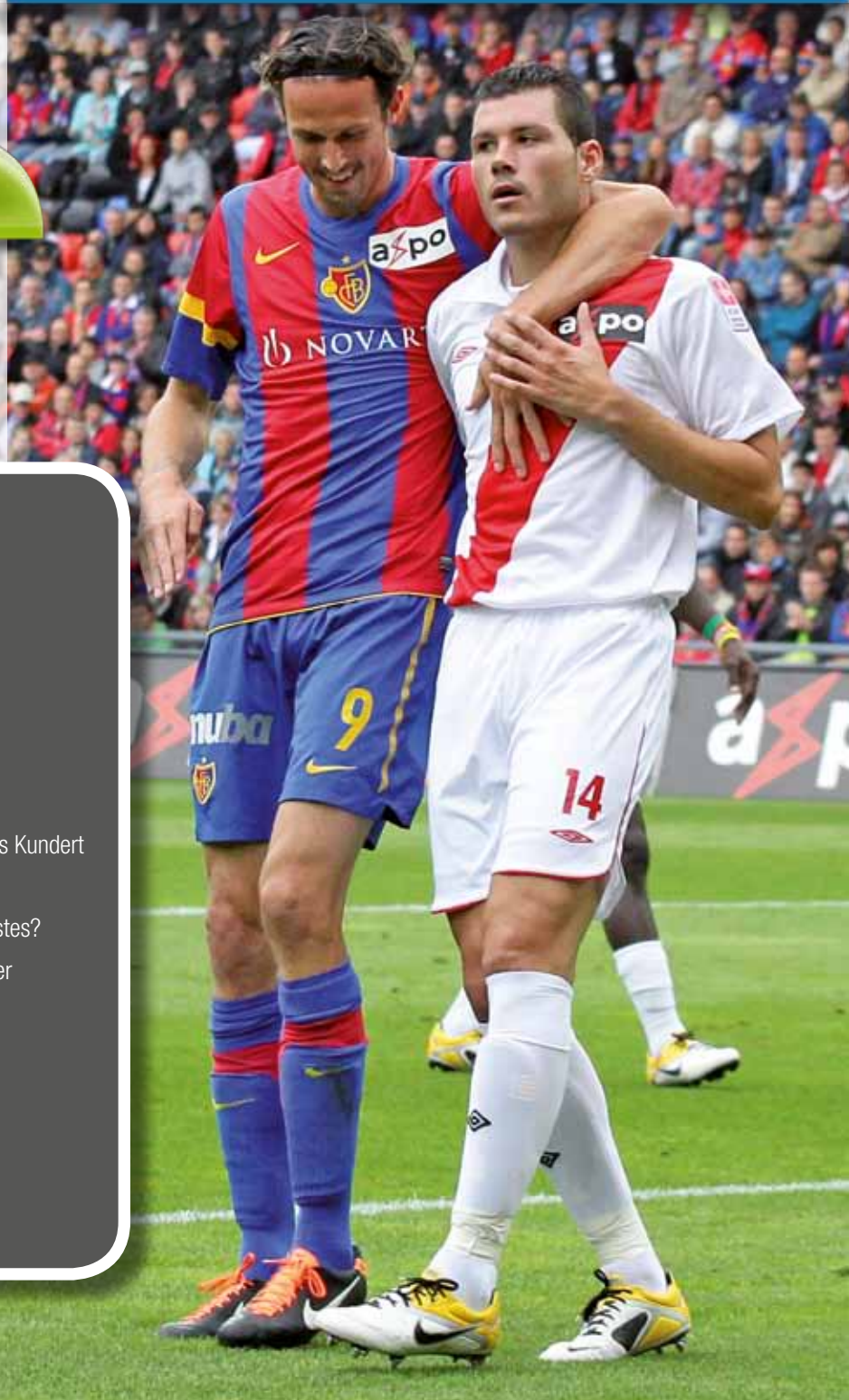


SPORT

FORUM SCHWEIZ

MEDIEN FORUM

RESPONSIBILITY FORUM



THEMEN 2011

- Social Media im Sport
- Karriere nach der Sport-Karriere
- UBS Formel 1 Sponsoring
- KYOCERA-Sponsoring-Boom
- Best Case: Shakeria & Tom Lüthi, never-give-up & Ochsner Sport, Ovomaltine & Didier Cuche
- Top-Sportler: Jörg Abderhalden, Bruno Kernen, Andreas Kundert
- Vermarkterlandschaft Schweiz:
Welche Projekte schnappt sich InfrontRingier als nächstes?
- TV-Rechte, Sponsoring, Erlöspotentiale – Der Schweizer Fussball im europäischen Vergleich
- Verleihung ecosport.ch-Award
- Leichtathletik EM 2014, Roger Federer Foundation, Deutsche Fussball-Bundesliga
- Wie sieht Golf-sponsoring in der Zukunft aus?





Der neue Tiguan. Mit Offroad-Fahrprogramm.*

Auch wenn Sie mal vom rechten Weg abkommen sollten, sind Sie mit dem neuen Tiguan immer auf der sicheren Seite. Denn dank Offroad-Fahrprogramm mit angepasster Gaspedaldosierung, ABS plus und Bergabfahrassistent ist auch abseits der Strasse komfortables Fahren gewährleistet.* Zusätzlich sorgen Spurhalteassistent, kamerabasierte Verkehrszeichenerkennung, Müdigkeitserkennung und Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenfahrlicht dafür, dass Sie Ihr Ziel auch onroad jederzeit sicher erreichen.** Weitere Informationen finden Sie auf www.volkswagen.ch

Oder vereinbaren Sie am besten gleich eine Probefahrt bei Ihrem Volkswagen Partner.



Das Auto.



KOMPAKTER UND MODERNER SPORT.FORUM.SCHWEIZ 2011 MIT NEUEM GESICHT & NEUER LOCATION

Am 16./17. November 2011 möchten wir Sie zum 17. sport.forum.schweiz in Luzern begrüßen und Ihnen wieder ein attraktives sowie aktuelles Programm bieten. 2011 soll die Marke von 400 Teilnehmern wieder überschritten werden. Professionelles Sportmanagement und Sportsponsoring in der Schweiz entwickelt sich rasant. Topaktuelle Referate und Diskussionsrunden sollen Überblick schaffen und Impulse geben. Internationale Beispiele und die Verleihung des «ecosport.ch-Award» runden das Programm ab.

In diesem Jahr ist vieles anders. So findet zum Beispiel das sport.forum.schweiz mit den Parallel-Veranstaltungen responsibility.forum und sport.medien.forum zum ersten Mal im Kultur- und Kongresszentrum KKL Luzern statt. Durch den Locationwechsel stehen neue Möglichkeiten in der Programmgestaltung zur Verfügung. Die Foren finden am ersten Tag in parallel laufenden Veranstaltungen statt. Am zweiten Tag erwartet die Teilnehmer eine Breakfast Session mit einer hochkarätig besetzten Diskussionsrunde. Optional klingt das sport.forum.schweiz mit dem Seminar «Social Media» aus.

Wir freuen uns, Sie beim sport.forum.schweiz zu begrüßen.

Ihr ESB-Team

VERANSTALTER

Die ESB Europäische Sponsoring-Börse hat sich zum Ziel gesetzt, Kontakte und Know-how im Sponsoring- und Event-Markt zu fördern und das Sponsoring und Event-Marketing zu professionalisieren. Zu diesem Zweck betreibt die ESB:

- ein Netzwerk von spezialisierten Agenturen und Beratern sowie Sponsoren aus allen Bereichen des Sponsoring- und Event-Marketings
- spezielle Weiterbildungsangebote wie Seminare, Kongresse und Lehrgänge
- eine Internet-Börse mit Sponsoring-Projekten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz
- eine Vielzahl von Publikationen und Studien wie: «Sponsoren gewinnen leicht gemacht», «Sponsoring-Barometer-Schweiz»- oder «Event-Checklisten»

Die ESB öffnet Ihnen Türen und schafft Mehrwerte für Ihr tägliches Business.





CTS EVENTIM UND TICKETCORNER ZUSAMMEN FÜHREND

Kunden und Partner profitieren vom gesamten Know-how von TICKETCORNER und CTS EVENTIM. Mit noch attraktiveren Produkten, performanteren Plattformen, breiteren Vertriebskanälen sowie neuen und innovativen Dienstleistungen. Schweizweit und europaweit!
www.ticketcorner.ch

Kontaktieren Sie uns: sales@ticketcorner.ch

ticketcorner.ch 

«WHO IS WHO» IM SCHWEIZER SPORTBUSINESS

Das «Who is Who» der Schweizer Sportbusiness-Branche trifft sich am 16./17. November 2011 zum sport.forum.schweiz in Luzern. Von Sportgrössen über Medienentscheider bis hin zu Industrievertretern, die Fülle an nationalen und internationalen Top-Referenten ist beeindruckend. Thematisch vielfältig und inhaltlich hochkarätig präsentiert sich das sport.forum.schweiz seinen Gästen.



Armin Meier
InfrontRingier



Christian Seifert
Deutsche Fussball-Liga



Oliver Kaiser
LEDAVI & FASPO



Oliver Kreth
KYOCERA

WEITERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

Jörg Abderhalden / Felix Bingesser, Sportchef, Sonntagsblick / Ancillo Canepa, Präsident FC Zürich / Erwin Flury, CEO FAF AG, freestyle.ch / Reto Götschi, Geschäftsführer Swiss Sliding / Thomas Grimm, Präsident Swiss Football League / Janine Händel, CEO Roger Federer Foundation / Oliver Kaiser, Geschäftsführer LEDAVI GmbH und FASPO Fachverband für Sponsoring und Sonderwerbformen e.V. / Alain Kappeler, CEO Arena Thun AG / Bruno Kernen, Mitinhaber gfc Sports Management AG / Erich Kienle, Managing Director Shakeria / Oliver Kreth, General Marketing Manager KYOCERA Europa / Claudia Lässer, Programm- und Gesamtleitung Schweizer Sportfernsehen / Patrick Magyar, CEO Leichtathletik EM 2014 / Armin Meier, Geschäftsführer InfrontRingier Sports & Entertainment AG / Reto Osterwalder, Managing Director, Mediatec Group / Christian Seifert, Vorsitzender DFL-Geschäftsführung / Pascal Schulte, Sales Director Switzerland SPORT+MARKT AG / Hanspeter Trüb, Brand Manager Ovomaltine, Wander AG / Björn Wäspe, Global Head of Sponsorship, UBS

TIMETABLE

16.11.2011: Ablauf im KKL Luzern

	Luzerner Saal	Auditorium	Clubraum 1+2	Clubraum 3+4
09.30 – 13.00	sport.forum.schweiz ecosport.ch -Award	sport.medien.forum		responsibility.forum
13.00 – 14.00	Mittagspause			
14.00 – 17.30	sport.forum.schweiz	sport.medien.forum	Sport Infrastruktur	responsibility.forum
17.45 – 18.15	Hotelbezug und Locationwechsel			

16.11.2011: Ablauf im Hotel Schweizerhof

	Zeugheersaal
18.00 – 00.00	Schweizerhof Sports Night

17.11.2011: Ablauf im Hotel Schweizerhof Luzern

	Zeugheersaal
09.00 – 11.00	Breakfast Session
11.30 – 17.30	Seminar «Neue Medienkompetenz im Sport-Business»

PROGRAMM HAUPTBÜHNE

08.30 Check In und Begrüssungskaffee

09.00 Begrüssung | [Hans-Willy Brockes, CEO ESB Europäische Sponsoring-Börse](#)

09.15 1:1 Talk | **Der Business-Case InfrontRingier Sports & Entertainment AG**

Swiss Cycling, Tour de Suisse, Team Leopard Trek, UEFA EURO 2012, Kandidatur Olympische Winterspiele Schweiz 2022 oder Rose d'Or sind nur einige Mandate welche InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG in kürzester Zeit übernommen hat. Dazu kommen die Management-Mandate für Lara Gut und Fabian Cancellara. Welche Strategie verfolgt das junge Unternehmen? Gefährdet Ringier seine journalistische Unabhängigkeit? Welche Zwischenbilanz kann gezogen werden?

[Armin Meier, InfrontRingier Sports & Entertainment AG, Zug](#)

10.00 **TV-Rechte, Sponsoring, Erlöspotenziale – Der Schweizer Fussball im europäischen Vergleich**

Der neue TV-Deal in der Swiss Football League hat erhebliche Auswirkungen auf den Schweizer Fussballmarkt und wirft eine Menge Fragen auf. Ist er Fluch oder Segen für alle Beteiligten? Wo liegen Erlöspotenziale im Umfeld? Welche Risiken müssen im Sponsoring beachtet werden und welche Chancen bieten sich? Ein Vergleich des Schweizer Fussballs mit weiteren europäischen Ligen soll Aufschluss geben.

[Pascal Schulte, Sales Director Switzerland, SPORT+MARKT AG, Köln](#)

Diskussion | Rechtevergabe der Super League:

Wo und wie schaut Herr und Frau Schweizer in Zukunft Fussball?

Die Rechte sind an die Cinetrade AG vergeben. Welche Auswirkungen hat diese neue Situation für die Liga, Clubs und den Zuschauer? Was kann die Schweizer Super League von der deutschen Fussball-Bundesliga lernen?

[Felix Bingesser, Sportchef, Sonntagsblick, Zürich](#)

[Christian Seifert, Deutsche Fussball-Liga, Vorsitzender DFL-Geschäftsführung, Frankfurt](#)

[Ancillo Canepa, Präsident FC Zürich, Zürich](#)

[Thomas Grimm, Präsident Swiss Football League, Bern](#)

11.30 Kaffeepause

11.45 never-give-up!

Bedürftige zu unterstützen war das Ziel der Ursprungsaktion, welche im Januar 2009 nach Dani Albrechts schwerem Unfall in Kitzbühel ins Leben gerufen wurde. Im April 2011 wurde daraus das Projekt never-give-up gegründet. Die Basis bildet eine interaktive Plattform für Menschen, die sich oder ihrem Umfeld einen never-give-up Kick geben wollen. Sie setzt Impulse und schafft Möglichkeiten zur Information, Inspiration und Vernetzung. never-give-up soll sich schrittweise zu einer Bewegung entwickeln und von der Bevölkerung mit Ideen, Projekten und Produkten getragen werden.

[Steve Schennach, Mitgründer der Stiftung never-give-up, Baar](#)

[N. N, Botschafter der Stiftung never-give-up, Baar](#)

12.30 Verleihung ecosport.ch-Award

ecosport.ch-Award 2011 – 30'000 SFR für nachhaltige Sportevents

Nachhaltige Sportevents bringen Mehrwerte – für Teilnehmer, Zuschauer, Sponsoren und auch für die Veranstalter selbst. Beim ecosport.ch-Award werden sechs Schweizer Sportveranstalter für die Umsetzung besonders wirkungsvoller Massnahmen in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit mit einem Preisgeld von insgesamt 30'000 Franken ausgezeichnet. Während der Preisverleihung zeigen die Gewinner auf, mit welchen Massnahmen sie die Jury überzeugen konnten. Nachmachen ist nicht nur erlaubt, sondern gewünscht! ecosport.ch, die Umweltplattform von Swiss Olympic bietet interessierten Sportveranstaltern wertvolle Empfehlungen, nützliche Tipps und Erfahrungswerte sowie weiterführende Links rund um die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit im Sport. www.ecosport.ch

13.00 Mittagspause

Moderation:
Jontsch, Moderator,
Radio Energy

14.15 1:1 TALK | Der KYOCERA-Sponsoring-Boom!

KYOCERA will bis 2016 seinen weltweiten Umsatz verdreifachen. Bereits seit über 10 Jahren sponsert der japanische Hersteller von Drucker- und Kopiergeräten die Profifussballer des Kyoto Sanga F.C. Mit Borussia Mönchengladbach steigert KYOCERA seine Bekanntheit und seinen Umsatz auf dem deutschen Markt. In der Schweiz ist das Unternehmen seit dieser Saison Partner des FC Luzern und der Swissporarena. In Den Haag lautet der Name des Stadions nun KYOCERA Arena. Die IIHF Eishockey-Weltmeisterschaft hat KYOCERA als Partner gewonnen und in Spanien präsentiert sich das Unternehmen durch sein Engagement bei Athletico Madrid. Welche Strategie verfolgt der Weltkonzern in Europa und speziell in der Schweiz mit seinen Sponsoring-Aktivitäten. Ist Sportsponsoring der Turbo für die Marktentwicklung.

Oliver Kreth, General Marketing Manager KYOCERA Europa, Willich

**15.00 1:1 Talk | «Böser» Jörg Abderhalden:
Ist der Migros-Markenbotschafter ein Vorbild für den Schwingsport?**

Jörg Abderhalden, 3-facher Schwingerkönig, «Schweizer des Jahres 2007», Toggenburg

15.45 Kaffeepause

16.00 Leichtathletik EM 2014: Are you ready?

2014 findet erneut ein sportliches Grossereignis der besonderen Art in der Schweiz statt. Was bieten Veranstalter den Sponsoren um deren Ansprüchen zu genügen? Welche Hospitality-Pakete sind zu haben? Was sind die Knackpunkte bei der Organisation und auf welche Neuheiten im Sportmarketing dürfen wir uns freuen?

Patrick Magyar, CEO Leichtathletik EM 2014, Zürich

16.30 Golf für Alle: Wirklich? Wie sieht Golfponsoring in der Zukunft aus?

Die Migros ist mit 8 Golfanlagen der grösste Golfplatzbetreiber der Schweiz und leistet seit 1995 einen grossen Beitrag zum nachhaltigen Wachstum des Golfsports in unserem Land. Cornèrcard, Immoscout24 und Range Rover sind die ersten drei Unternehmen, die sich seit 2011 als Sponsoren der Migros Golfparks engagieren. Mit innovativen Ideen ist die Sport Mind AG seit einem Jahr als exklusive Gesamtvermarkterin im Auftrag des Migros-Genossenschafts-Bund für die Sportanlagen tätig. Was wird den Sponsoren heute geboten und was erwartet sie in der Zukunft?

Martin Blaser, Partner, Sport Mind AG, Zürich

17.00 Swiss Sliding: Neue Strukturen, Wege & Sponsoren?

Der Schweizer Bobverband steckt mitten im Wandel. Mit der Umbenennung des Verbandes wird die Tatsache unterstrichen, dass bei den Eiskanal-Sportlern eine neue Ära angebrochen ist. Die Bezeichnung SBSV gehört der Vergangenheit an. Was bedeutet diese Umstrukturierung für Sponsoren und welche Wege schlägt Swiss Sliding in der Vermarktung ein?

Reto Götschi, Geschäftsführer Swiss Sliding, Cham



Armin Meier



Pascal Schulte



Felix Bingesser



Christian Seifert



Ancillo Canepa



Thomas Grimm



Steve Schennach



Oliver Kreth



Jörg Abderhalden



Patrick Magyar



Martin Blaser



Reto Götschi

ab 18 Uhr: «Schweizerhof Sports Night». Details auf Seite 13.

PROGRAMM RESPONSIBILITY.FORUM

10.00 **Klassische vs. neue Medien: Fluch oder Segen für den «Vorbildathleten»?**

Der moderne Sportler von heute hat viele Wege der Aussendarstellung. Eigene Website, Facebook Fanpage, Twitter-Account oder persönlicher Blog: Welcher Content ist wichtig und was gilt es zu beachten beim Tanz auf dem Parkett des Web 2.0? Welche Chancen und Gefahren bietet ein Onlineauftritt für Sponsoren und Gesponserte?

Stefan Wolf, Inhaber Wolfassist, Oensingen

**Diskussion | Wie gestalte ich meinen Auftritt als Sportler glaubwürdig und nachhaltig?
Wie muss ich meine Sponsoring-Partner wählen, um ein Vorbild zu sein?**

- Konfliktsituationen für Sportler
- Vorbild für Nachwuchssportler
- Vorbild durch Wahl von Sponsoring-Partnern
- Welche Persönlichkeitsfaktoren sind wichtig? Wofür stehe ich als Sportler?

Andreas Kundert, Schweizermeister 110m Hürden, St. Gallen

Stefan Wolf, Inhaber Wolfassist, Oensingen

11:30 **Kaffeepause**

11.45 **never-give-up!**

Bedürftige zu unterstützen war das Ziel der Ursprungsaktion, welche im Januar 2009 nach Dani Albrechts schwerem Unfall in Kitzbühl ins Leben gerufen wurde. Die Basis bildet eine interaktive Plattform für Menschen die sich oder ihrem Umfeld einen never-give-up Kick geben wollen. Sie setzt Impulse und schafft Möglichkeiten zur Information, Inspiration und Vernetzung. Das Ziel, die Entwicklung einer neuen Bewegung, welche von der Bevölkerung mit Ideen, Projekten und Produkten getragen wird.

Steve Schennach, Mitgründer never-give-up, Baar

N. N, Botschafter der Stiftung never-give-up, Baar

12.30 **Verleihung ecosport.ch-Award**

ecosport.ch-Award 2011 – 30'000 SFR für nachhaltige Sportevents

Nachhaltige Sportevents bringen Mehrwerte – für Teilnehmer, Zuschauer, Sponsoren und auch für die Veranstalter selbst. Beim ecosport.ch-Award werden sechs Schweizer Sportveranstalter für die Umsetzung besonders wirkungsvoller Massnahmen in den Bereichen Umwelt und Nachhaltigkeit mit einem Preisgeld von insgesamt 30'000 Franken ausgezeichnet. Während der Preisverleihung zeigen die Gewinner auf, mit welchen Massnahmen sie die Jury überzeugen konnten. Nachmachen ist nicht nur erlaubt, sondern gewünscht! ecosport.ch, die Umweltplattform von Swiss Olympic bietet interessierten Sportveranstaltern wertvolle Empfehlungen, nützliche Tipps und Erfahrungswerte sowie weiterführende Links rund um die Themen Umwelt und Nachhaltigkeit im Sport. www.ecosport.ch



Stefan Wolf



Andreas Kundert



Steve Schennach



Janine Händel



Catrin Wetzel



Karin Rauber



Bruno Kernen



Benjamin Willems



Gilles Jaquet

Moderation: Dr. Patrick
Cotting, CCI Cotting
Consulting AG, Zürich

13.00 Mittagspause

14.15 Roger Federer Foundation

Die gemeinnützige Förderstiftung arbeitet mit sorgfältig ausgewählten lokalen Organisationen in langjährigen Partnerschaften zusammen. Sie fördert die Qualitätsverbesserung bestehender Bildungsangebote für Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren, mit dem Ziel Zukunftsperspektiven nachhaltig zu verbessern. Das Stiftungs-Engagement ist auf ausgewählte Länder in Afrika konzentriert. Wie werden Projekte ausgewählt und betreut, um nachhaltige Wirkung zu erzielen? Welche Herausforderungen ergeben sich daraus?

Janine Händel, CEO Roger Federer Foundation, Zürich

15.00 Stiftung Schweizer Sporthilfe: lückenlose Förderung von der Wiege bis zum Olymp

Es darf nicht sein, dass Talente ihren Traum vom Spitzensport aufgrund finanzieller Engpässe frühzeitig begraben müssen. Die Stiftung Schweizer Sporthilfe unterstützt seit mehr als 40 Jahren Schweizer Athletinnen und Athleten auf ihrem Weg zum Erfolg. Seit Sommer 2011 setzt sie ein neu entwickeltes Fördermodell ein, welches bisherige Förderlücken zwischen der Nachwuchs- und Elite-Kategorie schliesst.

Catrin Wetzel, Geschäftsführerin Stiftung Schweizer Sporthilfe, Bern

15.30 Karriere nach der Karriere: Sportbusiness als Zukunft?

Welche Chancen haben Sponsoren mit Ex-Sportlern? Kann die Karriere nach der Karriere geplant werden? Wie bleibt man in der Öffentlichkeit richtig positioniert? Welche Ausbildungen gibt es für Sportler? Was wird Sportlern in den Ausbildungen bezüglich Ethik und CSR vermittelt?

Karin Rauber, Bereichsleiterin Sportschulen und Karriereplanung, Swiss Olympic, Bern

Bruno Kernen, Mitinhaber gfc Sports Management AG, Chur

Benjamin Willems, Sales & Marketing Manager, IST Studieninstitut GmbH, Düsseldorf

Gilles Jaquet, Doppelweltmeister FIS und ISF Snowboard, Stiftung Schweizer Sporthilfe, Bern

PRESENTED BY:

«for the spirit of sport» – der Leitsatz für gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport. Als Dachverband setzt sich Swiss Olympic auf nationaler wie internationaler Ebene für die Interessen des Spitzensports ein. Gleichzeitig unterstützt Swiss Olympic gezielt Aktivitäten des Breitensports und sorgt in der Öffentlichkeit aktiv für die Verankerung der olympischen Werte – Excellence, Friendship, Respect. Der Sport bietet hervorragende Möglichkeiten ethische Werte vorzuleben. Swiss Olympic vermittelt durch seine Ethik-Programme Wissen, klärt auf, schafft Verbindlichkeit und beeinflusst positiv das Verhalten sowie die Verhältnisse im organisierten Sport. Dabei steht die sportliche Leistung immer im Vordergrund. Beim responsibility.forum engagiert sich Swiss Olympic am Beispiel der Werte-Diskussion mit Stakeholdern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Sport und zeichnet Sportveranstalter mit innovativen Massnahmen im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit mit dem ecosport.ch-Award aus. www.swissolympic.ch



ab 18 Uhr: «Schweizerhof Sports Night». Details auf Seite 13.

PROGRAMM SPORT.MEDIEN.FORUM

10.00 EHC Olten: NLB im Eishockey – NLA in den neuen Medien

Eine Facebook-Seite für den Austausch mit den Fans, auf der auch mal Dampf abgelassen werden kann. Ein Web-TV Kanal, der Einblicke in die Umkleidekabine und an den Verhandlungstisch gewährt. Eine Club-Website, die Resultate und Matchberichte topaktuell direkt aus dem Stadion übermittelt sowie ein Newsletter-Kanal, der Fans, Medien und Sponsoren über wichtige Neuigkeiten aus erster Hand informiert. Der Eishockeyclub Olten nutzt die neuen Medien vorbildlich und macht damit hervorragende Erfahrungen. Welche Aspekte sind seitens der Sportvereine für einen funktionierenden Social Media Auftritt wichtig? Welche Möglichkeiten bieten neue Medien den Sportclubs in der Schweiz, um eine enge Bindung und Nähe zu Fans, Sponsoren und Medien aufzubauen und zu halten?

Reto Baumgartner, Digital Marketing Spezialist und Geschäftsleitungsmitglied der MySign AG, Olten

10:45 Vom Veranstalter zum Community-Betreiber: Vom freestyle.ch zur Lifestyle Community

Über 40'000 Fans besitzt die Facebook Fanpage von freestyle.ch. 400 Followers sind es auf Twitter, im eigenen Blog füttert freestyle.ch seine Mitglieder mit Infos und Spezialangeboten und auf diversen News-Portalen genießt der Veranstalter ganzjährige Präsenz. Social Media hat freestyle.ch verändert. Von der grössten Freestyle Sportveranstaltung Europas hin zur weltweiten Online-Community. Welche Massnahmen müssen getroffen werden, um eine Community aufzubauen und bei Laune zu halten? Wie kann aus Fehlern gelernt werden? Welche revolutionären Tracking-Tools sind heute unumgänglich um den Nutzen einer starken Online-Plattform für Sponsoren und Partner messbar zu machen?

Erwin Flury, Geschäftsführer, FAF AG, Zollikon

Eliane Boner, Leiterin Kommunikation, FAF AG, Zollikon

11:30 Social Media Monitoring und Analyse – was passt zu Ihrer Institution?

Die anpassbare Lösung NewsRadar® an Hand eines Praxisbeispiels:

Facebook, Twitter, Xing und Co.: Wie funktioniert kontinuierliche Beobachtung von Weblogs, Foren, sozialen Netzwerken und Mikroblogging-Systemen sowie Online-Medien?

Remo Rusca, ZMS Analytics, Aettenschwil

12:00 «MAMMUT und der mediale Sturm der Entrüstung»

Das Unheil kam ohne Vorwarnung. Ende August baute sich auf Facebook innerhalb weniger Stunden eine riesige Protestwelle gegen den Bergsportausrüster Mammut auf. Der Grund: Das Unternehmen hatte sich einer Wirtschaftsinitiative gegen höhere Belastung von CO₂-Emissionen angeschlossen. Unverständnis und Verärgerung bei den Facebook-Fans waren die Folge. Sie riefen zum Boykott auf. Das Management reagierte prompt und zog seine Unterstützung umgehend zurück. War das Problem damit gelöst? Was hat Mammut aus der unliebsamen Erfahrung gelernt? Wie sollten Unternehmen auf Protestwellen reagieren? Wie werden Risiken im Social Media bei Mammut heute eingeschätzt?

Daniela Enke, Head of Online Communications & PR, MAMMUT Sports Group, Seon

12:45 Mittagspause

PRESENTED BY:

Mediatec hat über zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Lieferung von erstklassigen Einrichtungen und Dienstleistungen für die Herstellung von Fernsehprogrammen in allen Genres. Die Live-Übertragung von nationalen und internationalen Events in den Bereichen Sport und Unterhaltung stellt höchste Anforderungen an die Broadcast-Technologie: Das Unternehmen sorgt dafür, dass jede Sendung ein Unikat wird. Mediatec ist und war bereits an diversen bekannten Grossanlässen verantwortlich für das richtige Bild und den richtigen Ton: Axpo Super League, Hockey NLB und Play off NLA, IIHF World Championships, Nobelpreis-Verleihung, Olympische Spiele in Sarajevo, Albertville, Athen und Peking. Die Unternehmensphilosophie ist darauf ausgerichtet, den Kunden einen individuellen Service anzubieten. Geht nicht gibt es nicht. Mediatec berät seine Kunden bereits in der Planung ihrer Vorhaben. Vom Firmen-Event bis hin zur medienwirksamen Grossveranstaltung – technische Ausstattung mit modernster HD-Technologie und umfangreichem, technischem Equipment, ermöglicht breite Realisationsmöglichkeiten im Produktions- und Broadcastbereich. www.mediatecgroup.ch



Moderation:
Christian Gartmann,
medienseminar.com,
St. Moritz

14.00 Medienarbeit rund um die Olympischen Spiele: Ein Blick hinter die Kulissen

Ein Strassenbauer wird Olympiasieger im Ski-Cross und steht plötzlich weltweit im Rampenlicht. Bobpiloten fürchten um ihre Gesundheit und proben den Aufstand. Die Medienarbeit an Olympischen Spielen stellt Athleten und Verantwortliche immer wieder vor besondere Herausforderungen. In einem spannenden Referat zeigt der Medienverantwortliche von Swiss Olympic Möglichkeiten und Grenzen in der Vorbereitung und der Betreuung vor Ort auf. Er schildert von Glanzlichtern und Pannen in der operativen Medienarbeit. Im Vorfeld der Olympischen Sommerspiele 2012 in London gibt er einen Einblick in die Vorbereitung der Schweizer Athleten auf Kurzstatements im olympischen Blitzlichtgewitter und das Verhalten im Social Media.

Christof Kaufmann, Leiter Medien und Information, Swiss Olympic, Bern

14.45 Ovomaltine: Social Media im Sponsoring-Mix – Ein Praxisbericht

Didier Cuche und Patrick Küng sind zwei der Topathleten im Ovomaltine-Powerteam. Routinier Cuche hat 100 000 Facebook-Fans und pflegt seine Fanpage persönlich. Newcomer Patrick Küng hat noch keine 1000 Fans und steht beim Aufbau seiner Community noch am Anfang. Wie setzt der Sponsor Ovomaltine Social Media in seinen Sponsoring-Engagements ein? Welche Bedeutung haben die Aktivitäten der Athleten für den Sponsor? Wie unterstützt Ovomaltine seine Athleten beim Aufbau und der Pflege ihrer Social Media Communities? Welche langfristigen Effekte erhofft sich die Wander AG durch den Einsatz von Social Media für Ovomaltine?

Hanspeter Trüb, Brand Manager Ovomaltine, Wander AG, Neuenegg

15.30 Kaffeepause

16.00 Diskussion | Sportmedien Schweiz: Gewinner und Verlierer

Fehlen dem Schweizer Sport die attraktiven Formate? Was muss ein Medium heute unternehmen, um den Schweizer Markt zu erreichen?

Claudia Lässer, Programm- und Gesamtleitung Schweizer Sportfernsehen, SSF Schweizer Sport Fernsehen, Zürich

Michael Sutter, Kommerzieller Leiter, TeleBilingue, Biel

Gabi Moraschini, Direktion Eurosport Media Schweiz/Österreich/Holland, Baden



Reto Baumgartner



Erwin Flury



Eliane Boner



Remo Rusca



Daniela Enke



Christof Kaufmann



Hanspeter Trüb



Claudia Lässer

ab 18 Uhr: «Schweizerhof Sports Night». Details auf Seite 13.

PROGRAMM SPORTINFRASTRUKTUR

14.00 Biathlon Arena Lenzerheide – verrückt oder mutig?

Biathlon, in vielen europäischen Ländern eine etablierte und sehr beliebte Grösse im Wintersport, hinkt in der Schweiz kräftig hinterher. Schweizer Erfolge im Biathlon sind überschaubar. Ein paar «verrückte» Schweizer wollen das ändern. Sie bauen die Biathlon Arena Lenzerheide. Wie sieht Schweizer Sportstätten-Pionierarbeit aus? Wo liegen Chancen und lauern Risiken bei der Planung, Finanzierung, dem Bau und der Umsetzung von Sportstätten?

Ernst Bromeis, Kommunikationsleiter der Biathlon Arena Lenzerheide, Lantsch/Lenz

14.30 Arena Thun

Das neue Stadion im Berner Oberland ist weit mehr als nur ein Fussballstadion. Es eignet sich für kulturelle Grossevents, diverse Sportveranstaltungen sowie Kongresse, Bankette und viele weitere Anlässe. Welche Massnahmen ergreift das Management der Arena Thun AG, um das neue Stadion rentabel zu betreiben?

Alain Kappeler, CEO Arena Thun AG, Thun

15.00 Wie gestaltet man temporäre Zonen für moderne Sportstätten und gewinnbringende Event Locations professionell?

Welche Gestaltungskonzepte sind vielversprechend und welchen logistischen Herausforderungen muss man sich stellen, um ein Projekt erfolgreich abzuwickeln?

Andrea Ahlbrecht, Geschäftsführung, Geschäftsbereich Messe & Marketing, JMT Mietmöbel Deutschland, Berlin

15.30 Kaffeepause

16.00 LED-Wände bei Sportevents: Mehr Nutzen für Sponsoren, Zuschauer und Veranstalter

Mediatec verfügt über die grösste Flotte von mobilen LED-Screens in Europa. Wie aber werden LED-Wände optimal eingesetzt um Sponsoren und Zuschauern den grösstmöglichen Nutzen und Komfort zu bieten? Was müssen Veranstalter und Locationbetreiber beim Einsatz von LED-Wänden beachten?

Reto Osterwalder, Managing Director Mediatec Switzerland, Gossau SG

16.30 Der Ball ist gelb, der Sand ist rot, der Rest ist grün. Tennis als «Green Event»

Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz bei Sportevents – ein Mehrwert für Zuschauer, Sponsoren und Veranstalter. Doch worauf kommt es an? Das internationale WTA Tennisturnier «NÜRNBERGER Gastein Ladies» zeigt, wie es geht. Unter dem Titel «Green Event» setzen die Veranstalter auf umweltschonende Mobilität mit Elektroautos sowie die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel an diesem Tag. Biologische Verpflegung mit heimischen Produkten und soziale Verantwortung mit Gratis-Eintritt und Extra-Programm für Kinder runden den nachhaltigen Charakter ab.

Sandra Reichel, Turnierdirektorin des NÜRNBERGER Gastein Ladies, Bad Gastein

PRESENTED BY:

Seit über 25 Jahren ist die APA Firmengruppe eine der grossen Spezialisten für die Produktion grossformatiger und innovativer Werbemittel in ganz Europa. Die Ausstattung und werbliche Umsetzung von Sport- und Kulturevents bilden das Kerngeschäft von APA. Das Unternehmen ist Generalausstatter von Grossveranstaltungen wie der Leichtathletik-WM in Deutschland oder der Handball-WM in Schweden. Ein hochwertiges, einheitliches Erscheinungsbild und somit ein hoher Wiedererkennungswert für Veranstalter und Sponsoren stehen bei APA immer im Vordergrund! www.apa.de



ab 18 Uhr: «Schweizerhof Sports Night». Details auf Seite 13.

SCHWEIZERHOF SPORTS NIGHT

18.00 «Schweizerhof Sports Night» im Hotel Schweizerhof Luzern, Zeugheersaal



«Schweizerhof Sports Night 2011»

Nach einem Tag voller Inputs und News aus dem Sportbusiness ist die Zeit zum Geniessen gekommen. Bereits zum dritten Mal wird die grösste Sportbusiness-Party im Hotel Schweizerhof Luzern ausgetragen.

Die «Schweizerhof Sports Night 2011» startet um 18.00 Uhr im Zeugheersaal. Ein Muss für alle Entscheider der Schweizer Sportszene. Lassen Sie es sich nicht entgehen, Ihre Geschäftspartner und Freunde aus der Branche zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen. Geniessen Sie das herrliche Ambiente sowie alle Köstlichkeiten der Schweizerhof-Küche.
www.schweizerhof-luzern.ch



Feldschlösschen Getränke AG

Feldschlösschen unterstützt die «Schweizerhof Sports Night 2011» im Rahmen des sport.forum.schweiz, denn Feldschlösschen ist das Schweizer Bier und steht für Schweizer Qualität und Tradition.
www.feldschloessen.ch



Riechen Sie bei jedem Penalty die richtige Ecke?

Axpo sucht den Supertipper. Machen Sie mit beim gratis Online-Tippspiel zur Axpo Super League. Der beste Tipper gewinnt eine Reise zu einem Spiel der deutschen Bundesliga, 1 x 2 VIP-Tickets für ein Axpo Super League-Spiel nach Wahl und ein Meet & Greet mit einem Spieler seines Axpo Super League-Lieblingsclubs.

Jetzt mittippen: www.axposuperleague.ch/supertipper



Moderation:
Hans-Willy Brockes,
Philipp Wetzel

PROGRAMM SPORT.FORUM.SCHWEIZ

Breakfast Session im Hotel Schweizerhof Luzern

Das sport.forum.schweiz passt sich den Bedürfnissen der Branche an: Mit drei Highlight-Beiträgen rund um die Zukunft des Sportbusiness findet der Kongress seinen Abschluss. Die Breakfast Session gibt die Möglichkeit zum ausführlichen Networking sowie zur Konsensbildung über den Sponsoringmarkt 2012.

09.30 Sponsoring 2020: Trends und Perspektiven

Die 10 Megatrends im Sponsoring: Zwischen Evolution und Revolution

Oliver Kaiser, Geschäftsführer LEDAVI GmbH und FASPO Fachverband für Sponsoring und Sonderwerbformen e.V., Berlin

10.15 UBS in der Formel 1: Erfahrungen und Perspektiven

Als weltweiter Partner der Formel 1 ist UBS mit einem einzigartigen Sport verbunden. Das Formel 1-Engagement bildet das Kernstück des internationalen Sponsoring-Portfolios der UBS. Die Partnerschaft ist ein Hauptelement der globalen Branding-Aktivitäten des Unternehmens. Es unterstreicht Werte, wie Bekenntnis zu Spitzenleistungen und einem auf Teamarbeit gründenden Erfolg, welche beide Institutionen miteinander verbindet. Die Formel 1, als eine der weltweit renommiertesten Sportgrossveranstaltungen, garantiert UBS eine ganzjährige Markenpräsenz – live bei den Rennen, wie auch im TV und schafft so attraktive Gelegenheiten für Kundenanlässe bei jedem Event.

Björn Wäspe, Global Head of Sponsorship, UBS, Zürich

11.00 Shake It! und Tom Lüthi: Teil 2 der Erfolgsstory?

Shakeria ist ein neues Produkt im Milchshake-Markt, das besonders die Marktposition von Emmi «Caffe Latte» angreift. Tom Lüthi, ehemaliges Testimonial für «Caffe Latte», will seine Fans mit Shakeria zum Produktwechsel bewegen. Welche Möglichkeiten der Markenwechsel bietet und wo Risiken lauern, zeigt der Chef von Shakeria.

Erich Kienle, Managing Director, Shakeria, Luzern



Berufsbegleitende Lehrgänge

- Event-Management
- Sponsoring-Management
- Sportmarketing-Management



ESB Europäische Sponsoring-Börse
ESB Marketing Consult AG
Brunneggstr. 9 / Postfach 519
9001 St. Gallen Schweiz
Tel.: +41 71 223 78 82
Fax.: +41 71 223 78 87
Mail: info@esb-online.com

EXKLUSIVES SEMINARANGEBOT

11.30 – 17.30 Neue Medienkompetenz im Sportbusiness

Social Media boomt. Fan-Zielgruppen haben sich in Communities verwandelt und organisieren sich in sozialen Netzwerken. Veranstalter, Sponsoren, Verbände und Sportler orientieren sich neu, um das Potential von Social Media voll auszunutzen: ESB und medienseminar.com bieten Besucher/innen des sport.forum.schweiz einen Zusatzseminar zur Anwendung von Social Media im Sportbusiness. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt!

Datum: Donnerstag, 17. November, 11.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr, inkl. Networking-Lunch

Themen:

- Die Medienrevolution und der Wettbewerb um Aufmerksamkeit
- Strategie und Verhaltensregeln: Wie Sie sich in Social Media bewegen sollten
- Community Communication: Wie man mit Mediennutzern heute kommuniziert
- Reputation Management: Glaubwürdige Kommunikation als Investition in die Zukunft
- Der moderne Mehrkampf: Social Media in sieben Praxis-Disziplinen

Leitung:

Christian Gartmann, medienseminar.com

25 Jahre Erfahrung in Medien und der Unternehmensführung geben Christian Gartmann (46) das Rüstzeug, um Führungskräfte und Teams in der Handhabung der modernen Medien zu schulen. Seit 2010 ist der Unternehmensberater für die Konzeption des sport.medien.forum mitverantwortlich und moderiert es.

Buchung:

Das Seminar «Neue Medienkompetenz im Sportbusiness» ist separat zu buchen. Teilnehmer des sport.forum.schweiz profitieren vom Sonderpreis CHF 550.–. Als Einzelbuchung kostet der Workshop CHF 850.–. Im Preis inbegriffen sind Business-Lunch, Getränke und die Seminarunterlagen. Zur Anmeldung benutzen Sie das Anmeldeformular auf der letzten Seite.

Veranstaltungsort:

Die Veranstaltung findet in der Klubschule Migros, Schweizerhofquai 1, 6004 Luzern statt.



MEDIENPARTNER UND SUPPLIER



Sponsoring Extra ist die einzige Fachzeitschrift im Sponsoring- und Eventmarkt Schweiz. Sie erhalten «Sponsoring Extra» im Jahresabonnement (12 Ausgaben) für nur CHF 239,-. Bestellen Sie jetzt Ihre Probenummer! Telefon: +41 (0)31 3117075, info@sponsoringextra.ch, www.sponsoringextra.ch

EXPODATA

BRAND-EXPERIENCE | MESSEN | EVENT | DESIGN

EXPODATA mit einer Gesamtauflage (Schweiz und Deutschland) von 10 000 Exemplaren monatlich ist die internationale Fachzeitschrift für Brandexperience/Messen/Events/Design. Sie deckt mit 10 Ausgaben inklusive der Flaggschiffe Jahrbuch Messen+Events und STYLE das Informationsbedürfnis von Marketing- und Brandmanagern ab, die sich für alle Belange rund um das Messe- und Event-Marketing interessieren. Expodata berichtet aktuell über vergangene und bevorstehende Messeveranstaltungen, untersucht kritisch Fair-Trends und Entwicklungen im nationalen und internationalen Messebereich und liefert nützliche Hinweise über Lieferanten und Dienstleistungsfirmen im Zusammenhang mit dem nationalen und internationalen Messe- und Eventwesen. Zur Leserschaft zählen messebesuchende, respektive ausstellende Kreise aus Wirtschaft, Wissenschaft, Industrie, Politik und Gesellschaft. Zusatzleistungen: Jahrbuch Messen+Events, STYLE, www.expodata.ch, KünzlerBachmann Medien AG, erscheint 10 Mal jährlich.



MK Marketing & Kommunikation ist die wichtigste Publikation der Marketing- und Kommunikationsbranche. Sie verbindet die einzelnen Bereiche der Marktbearbeitung im Marketing mit einem Gesamtbild der integrierten Kommunikation. Das redaktionelle Konzept fokussiert auf längerfristige Entwicklungstendenzen und praktischen Nutzen. Offizielles Organ der folgenden Verbände: Schweizer Werbung SW, Swiss Marketing SMC, Schweizer Direktmarketing Verband SDV, Schweizer Werbe-Auftraggeberverband SWA, Schweizer Franchise Verband und Promoswiss. Zusatzleistungen: Jahrbuch Marketingkommunikation, Jahrbuch CRM, Dossiers zu Spezialthemen, wöchentlicher Newsletter MK-Flash. Das Marketing & Kommunikation erscheint monatlich, verkaufte Auflage: 6235 Exemplare, Gratisauflage: 597 Exemplare, Druckauflage: 9.000 Exemplare. Herausgeber ist die Rheintaler Druckerei und Verlag AG in Berneck. www.m-k.ch

schaerer+partner

Schaerer und Partner AG, Lenzburg ist seit 1999 in den Bereichen klassische Werbung, Marketing, PR/Medien, Events und Sponsoring tätig. Die Agentur wird von Andi Schaerer und Marco Canonica geführt und beschäftigt insgesamt 20 Mitarbeitende. Rund ein Drittel der Projekte, sind Mandate aus den Bereichen Sponsoring und Events. Im Sportbereich war Schaerer und Partner in den letzten Jahren insbesondere für das Sponsoring, Marketing und für die Kommunikationsleitung am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest 2007 in Aarau und für das Sponsoring und Marketing am Eidgenössischen Schützenfest 2010 ebenfalls in Aarau verantwortlich. Die bekanntesten Eventprojekte der letzten Jahre waren die Eröffnung der Westumfahrung Zürich (WestFest), die Durchstichfeier Weinbergtunnel sowie die Eröffnung der Glattalbahn. Weitere Informationen gibt's unter www.schaerer-partner.ch.



EUROSPORT ist die führende Sport-Entertainment Gruppe in Europa und klare Nr. 1 in der internationalen Sportberichterstattung. Rund 340 Millionen Zuschauer in 59 Ländern empfangen die Programme von **Eurosport** und **Eurosport2**. **Eurosport HD** ist der volle HD-Simulcast von Eurosport und zwischenzeitlich in 42 Ländern und 20 Sprachen in Europa empfangbar. **Eurosport2 HD** wurde im August 2009 gestartet. **Eurosport Asien-Pazifik** wird in 15 Ländern der Region ausgestrahlt. **Eurosportnews** bietet Sportnews immer und überall und ist als digitaler Sportnachrichtensender weltweit zu sehen. **Eurosport Events** ist Experte in Management, Organisation und Promotion von internationalen Weltklasse-Sportereignissen wie der FIA WTCC oder der Intercontinental Rally Challenge IRC. Das **Eurosport Online**-Netzwerk erreicht über 14 Mio. unique users pro Monat (comScore) und hat sich in 11 Sprachversionen inklusive Yahoo! co-branded Seiten in Deutschland, Spanien, Italien und UK als Europas Sportportal Nr. 1 etabliert. Die kostenfreie eurosport.com mobile App ist in zehn Sprachversionen erhältlich. Der **Eurosport Player**, das Web-TV Angebot von Eurosport, bietet den Sportfans in 59 Ländern Sport live und auf Abruf. Die mobile Player App ist in fünf Ländern erhältlich. Eurosport ist eine 100%ige Tochter der TF1-Gruppe mit Hauptsitz in Paris und 13 Büros weltweit, darunter in Baden/Zürich.
Kontakt: zurich@eurosport.com, +41(0) 56 202 30 90 www.eurosport.ch



Die **Kaiser Promotion AG** bietet einen herausragenden Service rund um die Produktion von Werbeartikeln und Displays. Ihren Wünschen entsprechend suchen, entwickeln und designen sie Ihr Werbemittel nach Mass. Partnerschaftliche Zusammenarbeit und zündende Ideen sind Voraussetzungen für den Erfolg jeder Werbeaktivität. Von der individuellen Idee über die Entwicklung bis hin zur Umsetzung steht Ihnen die Kaiser Promotion AG motiviert mit ihrer Kreativität, langjährigen Erfahrung, den nötigen technischen Voraussetzungen und diversen Dienstleistungen jederzeit gerne zur Verfügung. www.kaiserpromo.com



Mediatec hat über zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Lieferung von erstklassigen Einrichtungen und Dienstleistungen für die Herstellung von Fernsehprogrammen in allen Genres. Die Live-Übertragung von nationalen und internationalen Events in den Bereichen Sport und Unterhaltung stellt höchste Anforderungen an die Broadcast-Technologie: Das Unternehmen sorgt dafür, dass jede Sendung ein Unikat wird. Mediatec ist und war bereits an diversen bekannten Grossanlässen verantwortlich für das richtige Bild und den richtigen Ton: Xpo Super League, Hockey NLB und Play off NLA, IIHF World Championships, Nobelpreis-Verleihung, Olympische Spiele in Sarajevo, Albertville, Athen und Peking. Die Unternehmensphilosophie ist darauf ausgerichtet, den Kunden einen individuellen Service anzubieten. Geht nicht gibt es nicht. Mediatec berät seine Kunden bereits in der Planung ihrer Vorhaben. Vom Firmen-Event bis hin zur medienwirksamen Grossveranstaltung – technische Ausstattung mit modernster HD-Technologie und umfangreichem, technischem Equipment, ermöglicht breite Realisationsmöglichkeiten im Produktions- und Broadcastbereich. www.mediatecgroup.ch



Mietmobiliar

JMT – Wir setzen Sie perfekt in Szene! Sie möchten bei Ihrer Messe und Veranstaltung eine gute Figur machen, alle Blicke auf sich ziehen? Sie wollen Farbe in Ihre Veranstaltung bringen? Eine offene Atmosphäre für angeregte Gespräche herstellen? Ihre Marke in Ihrem Corporate Design gerecht und sympathisch präsentieren? Dann vertrauen Sie unserem fast 30-jährigen guten Geschmack, unserem Gefühl für Formen und Farben und unserem ausgeprägten Qualitätsbewusstsein. Ob exklusives Designerstück, Klassiker oder funktionaler Standard – wir haben die richtige Ausstattung für Ihren gelungenen Auftritt! Dank unseres vielseitigen und konkurrenzlos grossen Angebots können wir Ihnen das passende Arrangement zusammenzustellen. Wo und wann immer Sie es wünschen, 7 Tage die Woche, 24 Stunden am Tag mit einem effektiven logistischen Dienstleistungsservice ist JMT Ihr richtiger Partner – europaweit! Besuchen Sie unsere Homepage: www.jmt-mietmobiliar.ch

ANMELDUNG

Das sport.forum.schweiz 2011 findet am 16./17. November 2011 im Kultur- und Kongresszentrum KKL Luzern sowie im Hotel Schweizerhof Luzern***** statt. Parallel zum sport.forum.schweiz wird wie in den vergangenen Jahren das sport.medien.forum und responsibility.forum durchgeführt. Zur «Schweizerhof Sports Night 2011» am 16. November 2011 trifft sich das «Who is Who» der Schweizer Sportbusiness-Branche.

Bitte melden Sie sich online unter www.sportforumschweiz.ch an oder senden Sie untenstehendes Anmeldeformular per Fax an: 0041-(0)71 223 78 87.

Teilnahmegebühren:

Option 1

- 2 Tage / 16. + 17.11.11
CHF 1490.– zzgl. MwSt.
beinhaltet:
- sport.forum.schweiz
 - responsibility.forum
 - sport.medien.forum
 - 1 Übernachtung inkl. Frühstück
 - Verpflegung
 - Schweizerhof Sports Night
 - Breakfast Session

Option 2

- 1 Tag / 16.11.11
CHF 1190.– zzgl. MwSt.
beinhaltet:
- sport.forum.schweiz
 - responsibility.forum
 - sport.medien.forum
 - Verpflegung
 - Schweizerhof Sports Night

Option 3

- 1 Tag / 17.11.11
CHF 690.– zzgl. MwSt.
beinhaltet:
- Schweizerhof Sports Night am 16.11.11
 - Breakfast Session
 - 1 Übernachtung inkl. Frühstück

Option 4

- 1 Tag / 17.11.11
CHF 550.– zzgl. MwSt.
für Teilnehmer des sport.forum.schweiz CHF 850.– zzgl. MwSt. als Einzelbuchung ohne sport.forum.schweiz beinhaltet:
- Seminar «Social Media»
 - Business Lunch

Ich bin offizieller Vertreter eines im Swiss Olympic organisierten Vereins und dokumentiere dies mit beiliegendem Funktionärsausweis. (Bitte die gewünschte Option ankreuzen!)

Option 1 Swiss Olympic

2 Tage / 16. + 17.11.11
CHF 990.– zzgl. MwSt.
beinhaltet: siehe oben

Option 2 Swiss Olympic

1 Tag / 16.11.11
CHF 890.– zzgl. MwSt.
beinhaltet: siehe oben

Option 3 Swiss Olympic

1 Tag / 17.11.11
CHF 590.– zzgl. MwSt.
beinhaltet: siehe oben

Teilnehmeradresse

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____

Strasse: _____ PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____

Strasse: _____ PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Ich habe die Anmeldebedingungen gelesen und erkenne diese ausschliesslich und unwiderruflich als Vertragsinhalt an.

AGB

Mit dem Eingang der Anmeldung entsteht ein rechtsgültiger Vertrag. Die Anmeldebestätigung geht Ihnen in Form einer Rechnung zu und ist innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungslegung zahlbar. Für allfällige Programmänderungen oder Druckfehler übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Bei schriftlicher Abmeldung bis zu einer Woche vor Kongressbeginn wird 50% der Teilnahmegebühr berechnet – zu einem späteren Zeitpunkt die gesamte Teilnahmegebühr. Bei rechtzeitiger Nennung eines Ersatzteilnehmers entfällt die Stornogebühr.

Sonderkonditionen für Vereine und Verbände

Um dem organisierten Schweizer Sport die Teilnahme am sport.forum.schweiz 2011 zu erleichtern, sponsern AMAG, Axpo, Ticketcorner und Swiss Olympic alle Manager und Funktionäre in Verbänden und Vereinen aus der gesamten Schweiz. Bitte nutzen Sie dazu die Anmeldeoption Swiss Olympic!

Veranstaltungsort

Kultur- und Kongresszentrum KKL Luzern,
Hotel Schweizerhof Luzern